

# **DOS-QRST**

Thorsten Willert

Copyright © CopyrightÂ©1994-96 by Thorsten Willert

<b>COLLABORATORS</b>
----------------------

	<i>TITLE :</i> DOS-QRST		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY	Thorsten Willert	August 22, 2024	

<b>REVISION HISTORY</b>
-------------------------

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

# Contents

<b>1</b>	<b>DOS-QRST</b>	<b>1</b>
1.1	AmigaOSGuide . . . . .	1
1.2	AmigaOSGuide DOS: Quit . . . . .	1
1.3	AmigaOSGuide DOS: ReLabel . . . . .	1
1.4	AmigaOSGuide DOS: RemRaD . . . . .	1
1.5	AmigaOSGuide DOS: ReName . . . . .	2
1.6	AmigaOSGuide DOS: ReQuestChoice . . . . .	2
1.7	AmigaOSGuide DOS: ReQuestFile . . . . .	3
1.8	AmigaOSGuide DOS: Resident . . . . .	4
1.9	AmigaOSGuide DOS: Run . . . . .	4
1.10	AmigaOSGuide DOS: Search . . . . .	5
1.11	AmigaOSGuide DOS: Set . . . . .	5
1.12	AmigaOSGuide DOS: SetClock . . . . .	6
1.13	AmigaOSGuide DOS: SetDate . . . . .	6
1.14	AmigaOSGuide DOS: SetENV . . . . .	7
1.15	AmigaOSGuide DOS: SetFont . . . . .	8
1.16	AmigaOSGuide DOS: SetKeyBoard . . . . .	8
1.17	AmigaOSGuide DOS: SetPatch . . . . .	8
1.18	AmigaOSGuide DOS: Skip . . . . .	9
1.19	AmigaOSGuide DOS: Sort . . . . .	9
1.20	AmigaOSGuide DOS: SPat . . . . .	10
1.21	AmigaOSGuide DOS: Stack . . . . .	10
1.22	AmigaOSGuide DOS: Status . . . . .	10
1.23	AmigaOSGuide DOS: Type . . . . .	11

## Chapter 1

# DOS-QRST

### 1.1 AmigaOSGuide

### 1.2 AmigaOSGuide DOS: Quit

---

Interner Systembefehl, um eine Scriptdatei mit dem angegebenen Rückgabecode (RC) zu verlassen.

```
QUIT [<Rückgabecode>]
```

---

Standardmäßig ist der Rückgabecode 0.

### 1.3 AmigaOSGuide DOS: ReLabel

---

Befehl um den Namen einer Disk zu ändern.

```
RELABEL [DRIVE] <Laufwerk> [NAME] <Name>
```

---

Bei Systemen mit nur einem Diskettenlaufwerk muß für das <Laufwerk> immer der Datenträgernamen angegeben werden.

### 1.4 AmigaOSGuide DOS: RemRaD

---

Befehl um die resetfeste RAM-Disk zu entfernen.

---

```
REMRAD [<Gerät>] [FORCE]
```

```
<Gerät>  Namen der RAM-Disk (Standard RAD:), oder wenn mehr als
          eine RAD: angemeldet ist.
FORCE    Eine RAD: entfernen die noch in Gebrauch ist.
```

---

## 1.5 AmigaOSGuide DOS: ReName

---

Befehl um den Namen/Standort einer/s Datei/Verzeichnisses zu ändern.

```
RENAME [FROM] {<Name>} [TO|AS] <Name>
```

```
FROM  Alter Name.
TO    Zukünftiger Name.
```

---

Die Angaben müssen sich alle auf den selben Datenträger beziehen.

Bei einer Namensänderung wird der Inhalt des Objektes nicht verändert.

Werden bei FROM mehrere Dateien angegeben muß bei TO immer ein Verzeichnis stehen. Dieses muß allerdings bereits vorhanden sein.

## 1.6 AmigaOSGuide DOS: ReQuestChoice

---

Befehl zur Erstellung von Dialogfenstern in AmigaDOS- und ARexx-Scripts.

```
REQUESTCHIOCE <Titel><Text>{<Felder>} [PUBSCREEN <Public-Screen>]
```

```
<Titel>    Text in der Titelzeile des Fensters.
<Text>     Text im Dialogfenster. Zeilenvorschub mit *N.
<Felder>   Text für die einzelnen Felder. Diese müssen mit Leer-
            zeichen voneinander getrennen werden.
PUBSCREEN   Fenster kann auf dem angegebenen Public-Screen geöffnet
            werden.
```

---

Die Nummer des angewählten Feldes wird als Nummer, an die Konsole weitergegeben. Diese Nummer kann in eine Umgebungsvariable umgeleitet werden, und steht damit zur Weiterverarbeitung zur Verfügung.

---

Beispiel  
Beispiel-Ansicht

## 1.7 AmigaOSGuide DOS: ReQuestFile

Befehl um Dateiauswahlfenster in AmigaDOS- und ARexx-Scripts zu verwenden.

```
REQUESTFILE [DRAWER<Verzeichnisname>] [FILE <Datei>] [PATTERN
<Namensmuster>] [TITEL <Titel>] [POSITIVE <Text>] [NEGATIVE <Text>]
[ACCEPTPATTERN <Namensmuster>] [REJECTPATTERN <Namensmuster>] [SAVE-
MODE] [MULTISELECT] [DRAWERONLY] [NOICONS] [PUBSCREEN <Public-Screen>]
```

DRAWER	Inhalt der Verzeichnissfeldes angeben.
FILE	Inhalt des Dateinamenfeldes angeben.
PATTERN	Inhalt des Namensmusterfeldes angeben.
TITEL	Titel des Dateiauswahlfensters.
POSITIVE	Text wird im linken Teil des Fensters angegeben.
NEGATIVE	Text wird im rechten Teil des Fensters angegeben.
ACCEPTPATTERN	Namensmuster angeben. Die entsprechenden Dateien werden aufgelistet.
REJECTPATTERN	Namensmuster angeben. Die diesem nicht entsprechenden Dateien werden aufgelistet.
SAVEMODE	Fenster wird zum speichern verwendet.
MULTISELECT	Mehrfachauswahl möglich.
DRAWERONLY	Nur Verzeichnisauswahl möglich.
NOICONS	.info-Dateien werden nicht mit aufgelistet.
PUBSCREEN	Das Fenster wird auf dem angegebenen Public-Screen geöffnet.

Ohne Angabe von Argumenten wird ein normales Standard-Dateiauswahlfenster, mit dem Titel »Select File«, geöffnet.

Die ausgewählte Datei wird als Text, mit Pfad, an die Konsole ausgegeben. Dieser Text kann in eine Umgebungsvariable umgeleitet werden und steht damit zur Weiterverarbeitung zur Verfügung.

Ist eine Auswahl getroffen wird RC auf 0, ansonsten auf 5 ( WARN ) gesetzt.

Wird die Auswahl abgebrochen, gibt es folgende Rückmeldung:  
Keine weiteren Verzeichniseinträge

Beispiel  
Beispiel-Ansicht

## 1.8 AmigaOSGuide DOS: Resident

---

Interner Systembefehl um die Liste residenter Befehle anzuzeigen und zu bearbeiten.

```
RESIDENT [<Befehl>] [<Datei>] [REMOVE] [ADD] [REPLACE] [PURE|FORCE]  
[SYSTEM]
```

REMOVE Residenten Befehl inaktivieren (Interne Befehle) bzw. aus der Liste löschen (externe Befehle).

ADD Befehle der Liste hinzufügen.

REPLACE Einen mit REMOVE inaktivierten Befehl wieder aktivieren, ansonsten wird der schon vorhandene Befehl durch den angegebenen ersetzt (Standard Einstellung, muß nicht angegeben werden).

PURE u.

FORCE Befehle laden die nicht mit dem p-Schutzbit gekennzeichnet sind.

SYSTEM Befehl wird in den Systemteil der Liste aufgenommen, dieser kann mit dieser Optionn auch angezeigt werden.

Befehle die mit dieser Option aufgenommen wurden, können nicht mehr gelöscht werden.

---

RESIDENT ohne Angaben listet alle residenten Befehle, außer Systembefehlen, auf.

Es können nur Pure-Befehle (Schutzbit »p«) resident gemacht werden. Diese Befehle sind wiederholt ausführbar und wiedereintrittsfähig. Ein wiederholt ausführbarer Befehl kann mehrmals ausgeführt werden, ohne nochmals geladen werden zu müssen. Ein wiedereintrittsfähiger Befehl kann von mehreren Programmen gleichzeitig benutzt werden.

siehe auch:

PROTECT

## 1.9 AmigaOSGuide DOS: Run

---

Interner Systembefehl, mit dem Befehle als Hintergrundprozesse gestartet werden können.

---



```
RUN <Befehl> [{+ <Befehl>}]
```

+Befehl Die erste Befehlszeile wird mit einem »+« abgeschlossen und in der nächsten der nächste Befehl eingegeben. Auf diese Art können beliebig viele Zeilen angehängt werden.

---

Soll das Shell-Fenster, in dem RUN angewendet wurde, geschlossen werden, bevor dieser Prozeß beendet, die Ausgabe folgendermaßen umleiten:

```
RUN >NIL: <Befehl>
```

Beispiel

## 1.10 AmigaOSGuide DOS: Search

---

Befehl um eine Zeichenkette in den angegebenen Dateien, oder nach einer bestimmten Datei, zu suchen.

```
SEARCH [FROM] {<Name|Namensmuster> [SEARCH] <Zeichenkette|Namens-  
muster> [ALL] [NONUM] [QUIET] [QUICK] [FILE] [PATTERN]
```

```
FROM      Alle Dateien im bei FROM angegebenen Verzeichnis werden  
           durchsucht.  
SEARCH    Zu suchende Zeichenkette bzw. Namensmuster.  
ALL       Auch die Unterverzeichnisse des FROM-Verzeichnisses werden  
           durchsucht.  
NONUM     Keine Anzeige der Zeilennummern.  
QUIET     Der Name der durchsuchten Datei wird nicht angezeigt.  
QUICK     Kompakteres Ausgabeformat.  
FILE      Nach einer Datei mit dem angegebenen Namen wird gesucht.  
PATTERN   Es können Namensmuster verwendet werden.
```

---

Wird die Zeichenkette gefunden wird RC auf 0, sonst auf 5 ( WARN ), gesetzt.

Ctrl-D, bricht die Suche in der aktuellen Datei ab und Ctrl-C beendet die Suche komplett.

## 1.11 AmigaOSGuide DOS: Set

---

Interner Systembefehl um eine lokale Umgebungsvariable zu erstellen.

```
SET [<Name>][<Zeichenkette>]
```

---

SET ohne Argumente zeigt eine Liste der aktuellen lokalen Variablen.

Mit SET erstellte Variablen sind nur in der Shell gültig, in der sie erstellt wurden.

Variablen können in einer Befehlszeile verwendet werden, wenn man ihnen ein »\$« voranstellt.

siehe auch:

GET  
UNSET

Beispiel

## 1.12 AmigaOSGuide DOS: SetClock

---

Befehl um die batteriegepufferte Echtzeituhr abzufragen oder zu stellen.

```
SETCLOCK LOAD|SAVE|RESET
```

SAVE Uhrzeit und Datum der batteriegepufferten Echtzeituhr stellen, die mit dem DATE oder der Time-Preferences geändert wurden.

LOAD Die Systemzeit wird mit der in der batteriegepufferten Echtzeituhr gleichgesetzt. Seit AmigaOS 2.0, geschieht dies beim Systemstart von selbst.

RESET Die Uhr zurücksetzen. Falls sie z.B. von einem Programm angehalten wurde, oder LOAD und SAVE nicht richtig arbeiten.

---

siehe auch:

DATE

## 1.13 AmigaOSGuide DOS: SetDate

---

---

Befehl um Datums und Zeitangaben einer Datei oder eines Verzeichnisses zu ändern.

SETDATE <Datei|Namensmuster> [<Wochentag>] [<Datum>] [<Uhrzeit>] [ALL]

ALL Ändert Datum und Uhrzeit aller Dateien, des angegebenen Verzeichnisses und dessen Unterverzeichnisse, deren Namen dem <Namensmuster> entsprechen.

---

SETDATE hat keinen Einfluß auf die batteriegepufferte Echzeituhr bzw. Softwareuhren.

siehe auch:

DATE

## 1.14 AmigaOSGuide DOS: SetENV

---

Interner Systembefehl um eine globale Umgebungsvariable zu erstellen.

SETENV [<Name>] [<Zeichenkette>]

---

SETENV ohne Argumente zeigt eine Liste der aktuellen globalen Variablen.

Mit SETENV erstellte Variablen können von jeder Shell, jedem Script und von jedem Programm aus abgefragt werden.

Variablen können in einer Befehlszeile verwendet werden, wenn man ihnen ein »\$« voranstellt.

siehe auch:

GETENV  
UNSETENV

Beispiel

---

## 1.15 AmigaOSGuide DOS: SetFont

---

Den Zeichensatz in einer Shell wechseln.

```
SETFONT <Zeichensatz><Größe>[SCALE] [PROP] [ITALIC] [BOLD] [UNDERLINE]
```

SCALE	Skalierung von Bitmap-Schriften ein.
PROP	Proportional-Schriften zulassen.
ITALIC	Kursivschrift ein.
BOLD	Fettdruck ein.
UNDERLINE	Unterstreichen ein.

---

Dieser Befehl ist nur für das Fenster wirksam, in dem er aufgerufen wurde, bzw. das Ausgabefenster von Scripts.

## 1.16 AmigaOSGuide DOS: SetKeyBoard

---

Die Tastaturbelegung in einer Shell wechseln.

```
SETKEYBOARD <Tastaturbelegung>
```

---

Dieser Befehl ist nur für das Fenster wirksam, in dem er aufgerufen wurde, bzw. das Ausgabefenster von Scripts.

Für eine dauerhafte, allgemeine Änderung muß im INPUT-Preferences-Editor die Tastatur geändert werden, bzw. vor WB 2.1 über das Programm SETMAP (SYS:System/SetMap).

Verfügbare Tastatortreiber:

- AmigaOS 2.0
- AmigaOS 2.1 und 3.0
- AmigaOS 3.1

## 1.17 AmigaOSGuide DOS: SetPatch

---

Systembefehl der Änderungen an der ROM-Software vornimmt.

```
SETPATCH [QUIET] [NOCACHE] [REVERSE]
```

---

QUIET     Dialog unterdrücken.  
NOCACHE   Verhindert, daß auf 68030 und 68040 Systemen der Daten-  
            Cache aktiviert wird.  
REVERSE   Die Änderungen werden in umgekehrter Reihenfolge ge-  
            speichert.

---

SETPATCH ändert (patcht) das Betriebssystem und behebt somit Fehler  
oder ergänzt vorhandene Routinen.

Der Befehl muß, falls er nötig ist, am Anfang der Startup-Sequence  
stehen.

## 1.18 AmigaOSGuide DOS: Skip

---

Interner Systembefehl der in einem Script als Sprungbefehl dient.

SKIP [<Sprungmarke>] [BACK]

BACK     Die Suche nach der Sprungmarke am Dateianfang beginnen  
            lassen.

---

Der Befehl dient die Abarbeitung eines Scripts an der <Sprungmarke>  
fortzusetzen. Diese Stelle wird durch den Befehl LAB gekenn-  
zeichnet.

Die <Sprungmarke> wird im Normalfall ab dem Befehl SKIP bis zum Ende  
der Datei gesucht. Mit der Option BACK wird ab Dateianfang gesucht,  
ein Rücksprung bis dahin ist aber nur möglich, wenn sich zwischen der  
Sprungmarke und SKIP kein EXECUTE befindet.

Beispiel

## 1.19 AmigaOSGuide DOS: Sort

---

Befehl um Zeilen in einer Datei dem Alphabet nach zu sortieren.

SORT [FROM] <Datei|Namensmuster> [TO] <Dateiname> [COLSTART <n>] [CASE]  
[NUMERIC]

FROM       Datei deren Zeilen sortiert werden sollen.

---

TO            Datei in die das sortierte Ergebnis ausgegeben wird.  
COLSTART    Spalte ab der der Vergleich beginnen soll.  
CASE        Groß- werden vor Kleinbuchstaben sortiert.  
NUMERIC    Zahlen werden sortiert. Jede Zeile die nicht mit einer  
            Zahl beginnt, wird als Null einsortiert.

---

## 1.20 AmigaOSGuide DOS: SPat

---

Scriptdatei die die Angabe von Namensmustern für Befehle ermöglicht,  
die nicht dafür vorgesehen sind.

SPAT <BEFEHL> <Namensmuster>

<BEFEHL>    Amiga-DOS-Befehl der normalerweise keine Namensmuster  
            zulässt (z.B. ED ).

---

SPAT erzeugt aus der Eingabe ein Script, das von SPAT auch aufgerufen  
und ausgeführt wird.

siehe auch:

DPAT

## 1.21 AmigaOSGuide DOS: Stack

---

Interner Systembefehl mit dem die Stack-Größe in einer Shell ange-  
zeigt oder verändert wird.

STACK [[SIZE]<Stack-Größe>]

SIZE    Größe des Stacks in Byte (Standard: 4096, bis zu 40.000)

---

Der Befehl ohne Argument zeigt die Stack-Größe der aktuellen Shell.

## 1.22 AmigaOSGuide DOS: Status

---

---

Befehl der Informationen über Shell-Prozesse ausgibt.

STATUS [<Prozeßnummer>] [FULL] [TCB] [CLI|ALL] [COM |COMMAND <Befehl>]

FULL        Alle möglichen Informationen anzeigen, wobei in der  
             ausgegebenen Liste folgende Abkürzungen verwendet werden:  
             stk    Stack-Größe  
             gv    Globale-Vektoren  
             pri    Prozeß- Priorität  
TCB        Fast das selbe wie FULL, nur wird hier nicht angezeigt um  
             welchen Befehl es sich handelt.  
CLI oder  
ALL        Zeigt nur Informationen über die Befehle.  
COM oder  
COMMAND   Sucht nach einem Befehl. Wird er gefunden wird RC auf  
             0 gesetzt, sonst auf 5 ( WARN ).

---

## 1.23 AmigaOSGuide DOS: Type

---

Gibt den Inhalt einer Datei aus.

TYPE {<Datei|Namensmuster>} [TO <Name>] [OPTIONEN H|N] [HEX|NUMBER]

TO        Ausgabedatei/ gerät in die/das der Inhalt ausgegeben  
             werden soll.  
H oder  
HEX       Gibt den Inhalt in Hexadezimalzahlen aus.  
N oder  
NUMBER   Die Zeilen werden bei der Ausgabe numeriert.

---